

Nr. 5 / 24.3.2021

#### Lieber Leser!

Eine große Freude und ein Ansporn waren uns die vielen netten Mails, in denen sich Leser positiv über unseren SCHACH-FAN geäußert haben. Bitte habt Verständnis dafür, dass wir nicht jede Mail einzeln beantworten können. Stattdessen hier ein herzliches Dankeschön an alle Absender. Es tut gut und gibt Kraft, wenn unser Projekt und unsere Arbeit geschätzt werden und anderen Schachfreunden Freude bereitet.

Heute erfüllen wir auch den Wunsch der Schachfreunde, die sich etwas schwere Aufgaben gewünscht haben und präsentieren Kombinationen aus den letzten Monaten, sozusagen frisch vom Fass! Wer nicht alle lösen kann, soll sich nicht grämen. Das ist ganz normal und man lernt auf jeden Fall etwas dabei, und als ganz schmerzloser "side effect" steigert es die Konzentration.

Wer sich ernstlich daran machen will, stärker zu werden, wird sich für unseren heutigen Artikel in der Reihe "Wie geht Schachtraining" interessieren, der über die Organisation des Trainings berichtet.

Und nun wieder ran ans Training - oder auch nur ans stöbern in den Aufgaben, los geht's!

\*\*\*\*

Letzte Meldung: Gerade hören wir vom verschärften Lockdown vom 1.-5.April.

Daher ziehen wir die lange Ausgabe Nr.7 statt der geplanten kürzeren Nr.6

auf den 31.4. vor.

Der "SCHACH-FAN" ist nichtkommerziell und frei von bezahlter Werbung.

Um eine möglichst weite Verbreitung zu erreichen, bitten wir Sie, den "SCHACH-FAN" an Freunde und Bekannte weiterzuleiten, die sich für Schach interessieren.

Bitte helfen Sie damit den vielen Schachlaien, die mehr über dieses schöne Spiel erfahren und es besser beherrschen möchten, und dem Schachspiel!

Im Voraus besten Dank und viel Freude mit der Lektüre des SCHACH-FAN wünscht Ihnen Ihr "Team SCHACH-FAN"

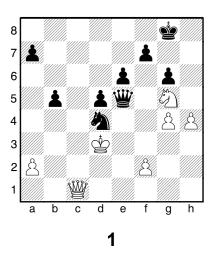
Sie können den "SCHACH-FAN" kostenlos abonnieren (und bei Nichtgefallen auch einfach wieder abbestellen ) unter www.schachwoche.de

Dort können Sie auch:

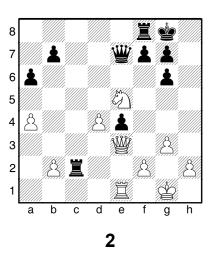
- weiteres Material gratis downloaden, so eine Broschüre für Einsteiger mit einfachen Matts als pdf für noch wenig erfahrene Leser, mehr wird folgen;
- uns mailen, wenn Sie Fragen oder Anregungen haben;
- ältere Ausgaben des "SCHACH-FAN" downloaden;
- Informationen und Erklärungen finden, z.B. zu Schachbegriffen.
- Antworten zu interessanten Leserfragen.

Für Fragen und Anregungen: mailto:info@schachwoche.de

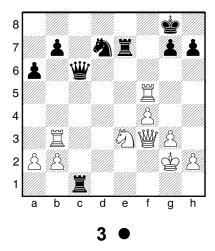
# Kleines Training für Einsteiger 5



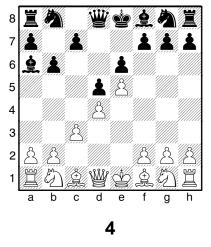
Gleich zu Beginn eine harte Nuss. Was kann Weiß tun, um trotz Materialrückstand noch zu gewinnen?



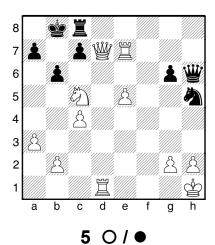
Wieder gilt es, eine gute Verwendung für den Springer zu finden. Vielleicht ja auch nur als Vorbereiter?



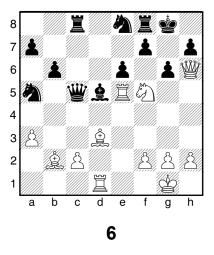
Die weiße Dame ist gefesselt. Ergibt sich daraus ein Vorteil, den Schwarz nutzten kann?



Wenn man früh e7-e6 zieht, bleibt der c-Läufer oft eingesperrt. Schwarz hat ihn daher gerade mit ...Lc8-a6 zum Abtausch angeboten. Was hältst du davon?

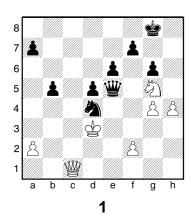


Beide Seiten gewinnen schnell. Finde heraus wie!



Ist der weiße Angriff ins Stocken geraten? Die Kenntnis eines klassischen Mattangriffs hilft auf jeden Fall weiter!

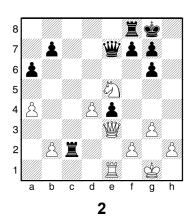
### Lösungen "Kleines Training für Einsteiger"



Stell dir vor wo der schwarze König stehen müsste, um eine Springergabel anzubringen: Auf d8, d6, h6 oder h8. Die meisten Felder können wir gleich ausschließen. Aber eines können wir mit einem Hinlenkungsopfer anpeilen:

- 1. ₩c1-c8+ Фg8-g7
- 2.₩c8-h8+! Фg7xh8
- 3.**②**g5xf7+ **⊉**h8−g7
- 4.�ົ17xe5

Solche Überlegungen, wo eine Figur wünschenswerterweise stehen könnte, helfen manchmal, den richtigen taktischen Weg zu finden.

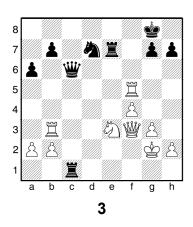


Der Springer hat nur wenige Felder zur Auswahl, die aber nicht viel hergeben. Ein Opfer zur Linienöffnung mit folgendem Doppelangriff ist sein Beitrag zum Gewinn:

### 1.ᡚe5xg6 ∰e7-e7 2.ᡚg6xf8

Gewinnt die Qualität und gleich auch noch den e4-Bauern.

Schlägt Schwarz das freche Pferd, folgt der Doppelangriff mit Turmgewinn:

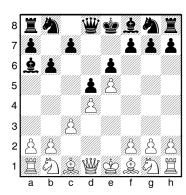


Eine Fesselung mag harmlos sein, beschränkt aber oft die Beweglichkeit und die Reaktionsmöglichkeit anderer Figuren. Neue Taktikmotive können dann zur Anwendung kommen und das ist hier der Fall:

#### 1 買c1-c2+!

Dieses Weglenkungsopfer macht die Linie für den anderen Turm frei, dessen Schachgebot nun den König von seiner Dame wegdrängt.

- 2. 2 e3xc2 ₩c6xc2+
- 3. dg2-h3 dgc2xf5+ und gewinnt



4

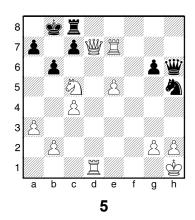
Hoffentlich hältst du nichts von der Idee, sich des Läufers auf diese Weise zu entledigen. Immerhin: Man wird ihn so los und dank eines Eröffnungs-reinfalls gleich noch einen Springer dazu:

1.ዿf1xa6 �b8xa6 2.₩d1-a4+ ₩d8-d7 3.₩a4xa6 und gewinnt.

Mit Zugumkehrung funktioniert das aber nicht:

**1.₩d1-a4+?** ₩d8-d7 2.₩a4xd7+ фe8xd7=

Der Verlust der Rochade ist nach Abtausch der Damen kein Problem. Oft ist es dann sogar besser, den König in der Mitte zu behalten, damit er später im Endspiel schneller eingreifen kann.



Auf beiden Seiten sind die Könige in Bedrängnis und Matt ist unvermeidlich.

0

Das Fluchtfeld des weißen Königs wird vom Springer kontrolliert. Dadurch wird Matt auf der Grundreihe möglich:

Merklich komplizierter gewinnt auch:

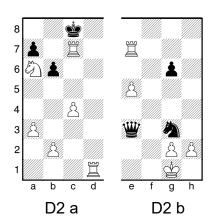
**1.②c5−a6+ №**b8−b7 2.**₩**d7xc8+ **№**b7xc8 3.**ℤ**e7xc7# (*D2a*)

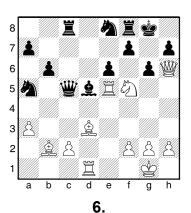
•

Das Matt für Schwarz ist erheblich schwerer zu sehen:

#### 1...�h5−g3+

Nutzt die Fesselung und nimmt dem König zugleich das Fluchtfeld f1, das er im nächsten Zug brauchen würde:





Springer auf f5 und den Lb2 gegen das Feld g7, beide auf das Feld g7 gerichtet hat Weiß viele Möglichkeiten. Eine davon ist die Linienöffnung mit:

Tatsächlich sieht es bloß so aus, als sei der Angriff gestoppt. Mit dem

**1.** □ **e5xd5** e6xd5 2. □ **b**2-f6 -- 3. □ f5-e7+ mit Damengewinn oder Matt.

Andere Züge bieten Möglichkeiten wie etwa 🗹 f5-g3 mit der Drohung 🖺 e5-h5, was Schwarz aber mit f7-f5 zunächst verhindern kann und so hast du wieder eine Menge zu berechnen.

Es gibt aber einen noch schnelleren und zwingenden Weg:

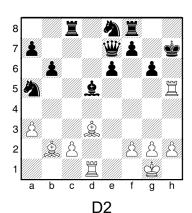
1.**②**f5−e7+ **쌀**c5xe7

[1... \$\dot{g}8-h8 2. \$\dot{g}h6xf8#]

2.\\dongarrow\h6xh7+! \dongarrow\g8xh7 3.\dongarrow\end{a}e5−h5+ (D2)

Die Fesselung macht es möglich! Dies ist das klassische Mattmotiv!

Dies ist auch ein gutes Beispiel für die Kraft des Läuferpaars auf den langen Diagonalen, das selbst aus weiter Entfernung den Angriff äußerst wirksam unterstützt und sogar erst möglich macht.



## Wie geht Schachtraining? (3)

Viele Schachfreunde, die neu zum Spiel gefunden haben oder es wieder ausüben und stärker werden wollen, fragen sich, wie lange man trainieren muss, um z.B. die nächsthöhere Klasse zu erreichen.

Das hängt natürlich zunächst einmal von der Ausgangslage ab. Je tiefer man auf der "Schachleiter" steht, desto schneller kann man vorwärts kommen. Den größten Fortschritt macht man ja gleich zu Beginn: Vom Nichtschachspieler, der nicht einmal die Regeln kennt, zum zumindest regelkundigen Anfänger in nur ein oder zwei Stunden! Es gibt keine auf Fakten oder Untersuchungen gestützten Werte zum Fortschritt in den unteren Klassen, zumal ja auch die Umstände (Alter, Talent, Auffassungsgabe, Unterstützung durch Trainer oder autodidaktisch, Schachklub in Reichweite usw.) sehr verschieden sein können. Selbst bei Spielern, die schon sehr gut sind und einen Meistergrad anstreben, kann die nötige Trainingsdauer dazu sich laut wissenschaftlichen Untersuchungen bis zum achtfachen unterscheiden!

Auf jeden Fall ist für den Einsteiger Geduld gefordert. Die untere Turnierstärke zu erreichen kann nicht in wenigen Tagen oder Wochen erreicht werden und um untere Klubstärke zu erreichen, sollte man mit ein bis zwei Jahren rechnen. Wichtiger als diese Überlegungen ist, die Basis für den Aufschwung zu bereiten. Dazu gehört vor allem, **regelmäßig zu trainieren und das gut zu organisieren**.

Es ist ratsam:

- einen Tag in der Woche festzulegen, an dem du fast immer zumindest für ca. 2 Stunden trainieren kannst:
- **Einen Plan zu machen**, was du in dieser Zeit tun willst (z.B., ein Kapitel aus einem Buch zu studieren oder eine bestimmte Anzahl Aufgaben zu lösen);
- ➤ Ein Trainingstagebuch zu führen. Das kann eine einfache Liste sein, in der du die Trainingstermine, die aufgewandte Zeit und was du in ihr gemacht hast einträgst. Das hilft, den inneren Schweinehund, der sich drücken will, anzuleinen. "Ich habe in den letzten Wochen eine Menge trainiert" ist leicht gesagt. Ein Blick auf die Eintragungen in das Trainingstagebuch zeigt, ob das auch wirklich so viel war und zerstört eventuelle allzu optimistische Annahmen.
- ➤ Sich Trainingsziele zu setzen, die möglichst exakt formuliert sind. Ein Ziel wie "Ich will Endspiel lernen" ist allzu vage. "Ich lerne Bauernendspiel mit König gegen König und ein bis zwei Bauern" wäre z.B. eine richtige Zielsetzung und liegt in einem realistischen Zeit- und Machbarkeitsrahmen.

Wichtig ist, dass Ziele realistisch sind. Wer z.B. DWZ 1400 hat und DWZ 2000 anpeilt, sollte bedenken, dass die Götter vor die 2000 noch 600 andere Zahlen gesetzt haben. Statt etwas anzupeilen, das nur ca. 5% aller organisierten Spieler erreichen, ist es besser, eine Verbesserung auf 1600 als nächsten Schritt anzusetzen, 1800 als übernächsten usw. Das Zerlegen des Zieles in Teilziele, die vermutlich erreichbar sind, ist besser und realistischer. Außerdem motiviert es stärker, ein Teilziel erreicht zu haben, als dem großen Ziel nur einen winzigen Schritt näher gekommen zu sein.

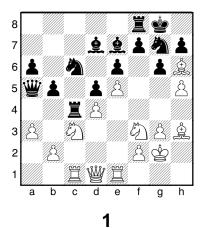
Oft sehen wir bei Schachfreunden, die Schach erst als Erwachsene gelernt haben, eine Art Tendenz, ein "Überholen ohne einzuholen" zu versuchen. Sie studieren hochwertige Schachliteratur, vertiefen sich in Eröffnungstheorie, oft mit recht speziellen Eröffnungen, und hoffen so, die Niederungen der unteren Klassen zu überspringen. Ein Beispiel dazu: Ein Schachfreund studierte intensiv die Eröffnung 1...b7-b6. In der Werbung zu einschlägigen Büchern findet man immer reißerische Slogans wie "Gewinnen mit 1...". Das ist natürlich völliger Unsinn. Ein Zug oder selbst eine Variante gewinnt nicht, sonst wäre Schach längst nicht mehr, wie Super GM Artur Jussupow sagte "ein Rätsel ohne Lösung". Der vorgenannte Schachfreund erreichte zwar, sich in jeder Partie lange zu halten, stand aber oft schon früh in kritischer Stellung, was ihm meist gar nicht bewusst war. Es ist selbst für erfahrene Spieler oft schwer genug, in geschlossenen Stellungen einen brauchbaren Plan zu finden.

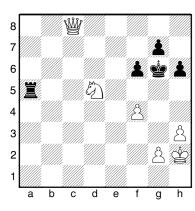
Ohne solide Grundlagen bleibt aller Überbau nur Stückwerk. Wir können nur raten:

- Überspringe nicht die wichtigen taktischen und strategischen Grundlagen;
- Versuche nicht, mit Spezialwissen in höhere Spielklassen zu springen;
- Und vor allem: Alles braucht seine Zeit. Sei geduldig und akzeptiere, dass das auch im Schach so ist.

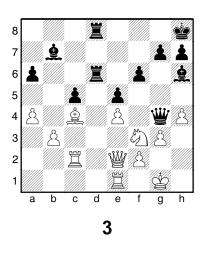
# 11 x Taktik

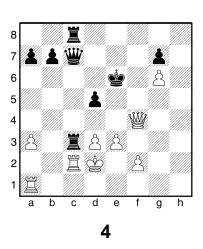
Aus aktuellen Partien
Wie versprochen
diesmal schwerer

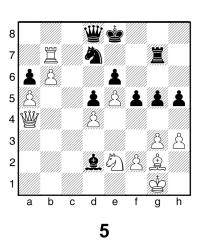


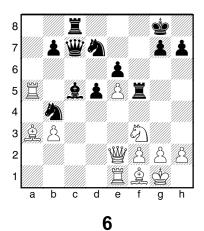


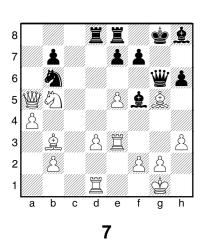
2 Finde das schnellste Matt!

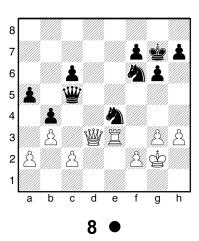


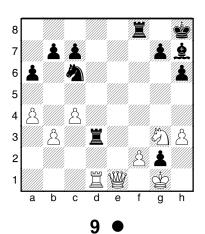


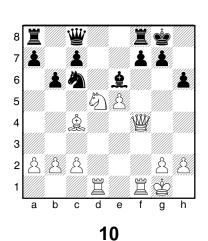


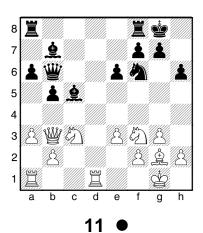












### Lösungen 11 x Taktik

- Sedlak,N (2542) Drazic,S (2327) Third Sat Novi Sad SRB 2021
   21. ②c3xd5 e6xd5 22. ②h3xd7 [21... ℤc4xc1 22. 型d1xc1 macht es noch ein bisschen schlimmer.]
   Ganz einfach, aber man muss es bei vollem Brett erst mal sehen.
- 2 Palczert,Matyas (2214) Karacsonyi,Gellert (2321) Hello Sakk Cup Capablanca Tornelo INT 2021 Es gibt mehrere Mattwege. Das schnellste Matt ist: 41.營c8-e8+ 全g6-h7 [41...全g6-f5 42.g2-g4#] 42.公d5-e7 h6-h5 43.營e8-g8+ 全h7-h6 44.營g8-h8#
- 3 Shvayger,Y (2327) Lian,M (1870) ch-ISR Women Jerusalem 2021
  Der letzte Zug ...Dc8-g4 übersah den Abzug mit folgendem Zwischenschach:
  32.②f3xe5 營g4xe2 33.②e5-f7+ 空h8-g8 34.罩c2xe2 空g8-f8 35.②f7xd6 罩d8xd6 36.e4-e5
- 4 Agkatsev,Felix A (1338) Shoshin,Kirill (2030) 17th Moscow Open 2021 Ein Schwenk der Dame zum anderen Flügel führt zum ertragreichen Doppelangriff: 40.營f4-g4+ 空e6-d6 [40...空e6-e7 ändert nichts; 40...空e6-e5 41.營g4-d4+] 41.營g4-b4+ 宮c3-c5 42.d3-d4 1-0
- 5 Vanek,Tomas (2080) Skuhala,Jernej (2342) Euro Online U2300 2020
  34.\(\hat{2}\)g2xd5! e6xd5 35.e5-e6 \(\beta\)g7-e7 Andere Z\(\text{u}\)ge helfen auch nicht 36.\(\beta\)b7xd7 \(\beta\)e7xd7
  37.b6-b7! Nutzt die Paralyse der schwarzen Schwerfiguren zur Umwandlung! 1-0
- 6 Ayats Llobera, Gerard (2402) Bellahcene, B (2517) Barcelona GM 2021
  27. □ a5xc5! Der drohende Turmspieß auf c1 macht das möglich. 27... □ c7xc5
  [27... □ d7xc5 28. □ a3xb4+- Es lohnt sich, diese Stellung gegen den Computer auszuspielen.]
  28. □ e1-c1 □ c5xc1 29. □ a3xc1 □ c8xc1 30. □ e2-d2 □ c1xf1+ 31. □ g1xf1
- 7 Kleimenov,Nikolay (1600) Gornostaev,Yakov (1888) 17th Moscow Open 2021 Es galt zu sehen, dass Dame und König beide auf der offenen g-Linie stehen: 24.皇g5xe7 空g8-h7 [24...罝e8xe7 25.罝e3-g3] 25.皇e7xd8 罝e8xd8 26.�b5-d6 Linienschließung und der gefesselte Springer kann nicht wegziehen, ohne den Turm preiszugeben.
- 8 Kovalevskaya,Ekaterina (2407) Sadhwani,Raunak (2522) Aeroflot Open A Moscow 2020 Es galt, die schnellste und einfachste Gewinnabwicklung zu finden. Und dies ist: 34...心e4xf2! 35.☆g2xf2 心f6-d5 36.☆f2-f3 心d5xe3 37.營d3xe3 營c5xe3+ 38.☆f3xe3 f7-f5 mit gewonnenem Bauernendspiel.

George,Olufemi (1766) - Mutyala Santosh Krishna (1252)

World Corporate East A chess.com INT, 2021

Stellung aufreißen und Mattdrohungen aufstellen, eines davon bringt gegen die schwach verteidigte Rochadestellung sicher den Gewinn:

19.ᡚd5−f6+ ∯g8−h8

[19...g7xf6 20.e5xf6 \$\dong g8-h7 21.\dong c4-d3+ und Matt folgt]

20.營f4-e4 [Partie schwächer 20.总c4-d3 公c6-e7] 20...g7-g6 21.營e4xc6

11 Mongush, Kezhik (2053) - Yudin, S (2484) RM Kura Mem Barnaul RUS 2021

16... **≜c5xe3!** 17. **Ed1-f1 ≜e3−c5** gewinnt einen Bauern.

[17.f2xe3? \bullet b6xe3+ und der Sf3 ist doppelt angegriffen; 18.\bullet g1-h1 \bullet b7xf3]



### Rezensionen

Von Schachfreunden, die entweder Schach noch lernen wollen oder erst die Grundregeln kennen, wird immer wieder nach einem guten Einsteiger Lehrbuch mit Aufgaben für Anfänger gefragt. Es gibt viele solcher Titel, von denen aber auch viele veraltet sind. Vor einigen Jahren wurde ein in den USA und im englischsprachigen Raum sehr erfolgreicher Titel ins Deutsche übersetzt und er entspricht den Bedürfnissen des Anfängers und modernen Anforderungen.

Autoren sind die Frauenweltmeisterin Susan Polgar, die auch den Großmeistertitel der Männer besitzt und 2013 zur besten Trainerin der USA und Trainerin des Jahres vom Schach-Weltverbandes FIDE gekürt wurde, sowie der Internationale Meister Paul Truong.

Zusätzlich gibt es noch eine Buchreihe mit weiterem Material, von der vor allem Band II (Materialvorteil) interessant ist.

Susan Polgar, Paul Truong: Das 1 x 1 des Schachs, ISBN: 978-3-944710-29-7,

JugendSchachVerlag Dresden 2017, Hardcover, 240 S. 24,80 €

Der Rückentext ist typisch optimistisch amerikanisch und sollte nicht ganz so ernst genommen werden:

"Das 1x1 des Schachs von und mit Susan Polgar" verhilft Dir mit den exklusiven Trainingsmethoden der Schachweltmeisterin Schach nicht nur gut zu spielen, sondern zu gewinnen! Dies beinhaltet unter anderem neben der Einführung in die Grundlagen des Schachs die bedeutendsten Themen für ein erfolgsorientiertes Training."

Exklusive Trainingsmethoden gibt es natürlich nicht und schon gar nicht im Anfängerbereich. Doch es ist ein sehr ausführliches Buch mit vielen Erläuterungen und Übungen, das dem Anfänger weiterhelfen wird.

Entweder als Ergänzung dazu oder für diejenigen, die schon sattelfest in den Anfangsgründen sind, gibt es eine weitere Reihe von Susan Polgar:

Susan Polgar, "Richtig Schach lernen", Band I - Schachmatts die man kennen muss,

ISBN: 978-3-944710-38-9, Paperback 120 S.

Susan Polgar, "Richtig Schach Iernen", Band II - Materialgewinn, ISBN: 978-3-944710-39-6, 128 S.

Beide Titel sind erschienen im JugendSchachVerlag Dresden 2019, und kosten je 13,80 €.

Einige Seiten als Leseprobe, Inhaltsverzeichnisse und weitere Details für beide Bücher finden sich unter <a href="http://www.euroschach.de/schach-lernen-und-trainieren/schachbuecher/fuer-anfaenger/schach-lernen-mitsusan-polgar/">http://www.euroschach.de/schach-lernen-und-trainieren/schachbuecher/fuer-anfaenger/schach-lernen-mitsusan-polgar/</a>

Auch wenn sich solche Bücher eigentlich primär an Kinder und Jugendliche wenden, sind sie eine große Hilfe für alle erwachsenen Einsteiger, die sich mit den Anfangsgründen des Spiels schwer tun.

## Leserfragen

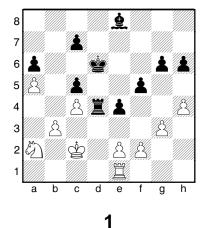
Wenn Sie Fragen, Kommentare oder Anregungen zu unseren Rezensionstiteln, aber auch zu anderen Schachbüchern haben, werden wir gerne versuchen, diese zu beantworten oder an entsprechende Experten weiterzuleiten.

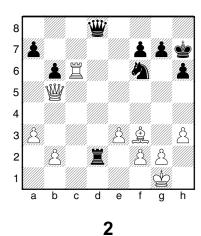
Senden Sie eine Mail an info@schachwoche.de

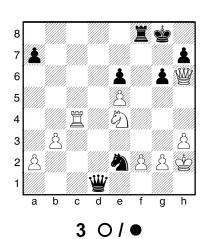
Bitte haben Sie Verständnis, dass die Beantwortung eine Weile dauern kann, da der Beantworter vielleicht gerade mit der Arbeit an einem neuen Buch oder einer Übersetzung ausgelastet ist.

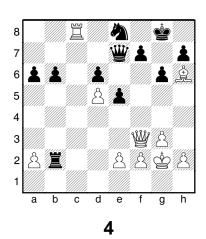
# 11 x Taktik

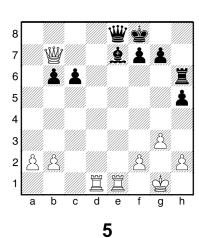
Heute gilt es, Matt oder Materialgewinn zu finden aber mehr als das wird nicht verraten.

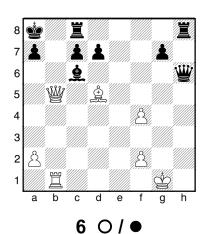


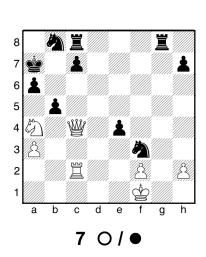


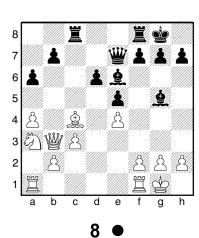


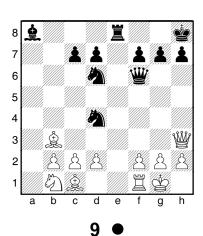


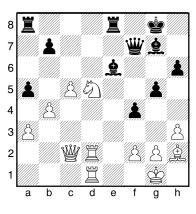


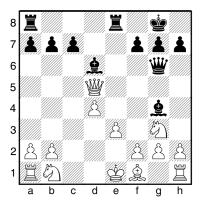












## Lösungen 11 x Taktik

- 1 Türme brauchen Raum und den hat der schwarze Turm nicht und geht daher mitten auf dem Brett verloren:
  - 1.e2-e3 \(\mathbb{Z}\)d4-d3 2.\(\Delta\)a2-c1 und das Aus f\(\mathbb{U}\)r den Turm im n\(\matha\)chsten Zug.
- **2** Ein scheinbar harmloses Schach führt zum Figuren oder Damengewinn:
  - 1. ₩b5-f5+ фh7-g8? 2. ℤc6-c8 gewinnt die Dame.

Das kleinere Übel, aber auch klar verloren, ist 1...g7-g6 2.\dotsf5xf6

- 3 Beide Seiten haben nur einen Rettungs- und Gewinnweg:
  - O 1.2e4-f6+ 2f8xf6 2.2c4-c8+ 2f6-f8 3.2c8xf8#
  - 1.-- \delta d1-g1#

Das hat sicher jeder gesehen. Es ist ein typisches Pattern einer Mattstellung von Dame und Springer.

**4** Das Matt auf der Grundreihe hat Schwarz abgewehrt. Aber die eigentliche Gefahr ist das Matt auf g7:

Falls 1... e7-d7 2. f6-g7#; Selbst das hoffnungslose 1... e7-f8 wendet das Matt nicht ab: 2. 2c8xe8 f6-g7#

- **5** Beengte Stellungen können auch in Schwerfiguren Endspielen schnell zum Problem werden:
  - 1.\(\mathbb{Z}\)e1xe7 \(\mathbb{Z}\)e8xe7 2.\(\mathbb{Z}\)b7-b8+/c8+/a8+ \(\mathbb{Z}\)e7-e8 3.\(\mathbb{Z}\)d1-d8 spießt die Dame auf.
- **6** Vorsicht! Röntgenstrahlung! Beide Seiten "durchleuchten" eine gegnerische Figur und nehmen so Einfluss auf ein wichtiges Feld. Das nennt man das **"Röntgen-Motiv"**:
  - O 1.\dipho 5-b7+! \dipho c6xb7 2.\dipho d5xb7+ \dipho a8-b8 3.\dipho b7-c6#
  - 1.-- Wh6-h1+ 2.\d5xh1 \dagger h8xh1#
- **7** Weiß treibt den König in die Ecke, Schwarz zeigt eine andere Form des Matts mit Turm und Springer, unterstützt von einem "Vorpostenbauer".
  - O 1.₩c4xc7+ \( \mathbb{Z} \) c8xc7 2.\( \mathbb{Z} \) c2xc7+ \( \mathbb{D} \) a7-a8 3.\( \alpha \) a4-b6#
  - 1.-- \Bg8-g1+ 2.\dot f1-e2 \Bg1-e1#
- **8** Abtausch ist nur Ausgleich. Aber vorübergehend eine Qualität zu opfern bringt Schwarz großen Vorteil:
  - 1... 當c8xc4 2. 如a3xc4 增e7-c7 [oder 2... 當f8-c8] z.B. 3. 增b3-c2 und mit zwei Läufern für den Turm hat Schwarz ein gutes Geschäft gemacht.
- **9** Wenn Springer im Spiel sind, muss man unbedingt ein wenig weiter als nur zum nächsten Zug rechnen, denn das "dicke Ende" kann erst noch kommen:
  - 1... ②d4-e2+ 2. ₾g1-h1 ②e2-f4 und was immer Weiß auch zieht, es folgt der Einschlag 3.-- âa8xg2+
- 10 Eine verborgene Schwäche der weißen Grundreihe wird durch Abtausch aufgedeckt:
  - 1...\$e6xd5 2.\(\mathbb{Z}\)d2xd5? \(\mathbb{U}\)f7xd5 3.\(\mathbb{Z}\)d1xd5?? \(\mathbb{Z}\)e8-e1#
- 11 Die sehr schlechte Entwicklung des Weißen wird exemplarisch bestraft. Nachdem Schwarz den letzten Verteidiger eliminiert, findet sich der König im Kreuzfeuer des Läuferpaars:
  - 1...\g6xb1+ 2.\alphaa1xb1 \&d6-b4#

Auf so was muss man erstmal kommen!